



## Stellenausschreibung

<b>Dienstort</b>	Bonn
<b>Funktion</b>	<b>Zwei Referatsleitungen (m/w/d), Vollzeit, unbefristet, Entgeltgruppe 14 TVöD, zum nächstmöglichen Zeitpunkt</b>
<b>Aufgaben</b>	<p>In der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) behandeln Bund und Länder alle sie gemeinsam berührenden Fragen der Wissenschaftsförderung, der wissenschafts- und forschungspolitischen Strategien und des Wissenschaftssystems. Das Büro der GWK mit derzeit 20 Mitarbeiter*innen erledigt deren laufende Geschäfte und sorgt für die Vor- und Nachbereitung der Gremienberatungen. Es ist organisatorisch beim Bundespräsidialamt angesiedelt und steht unter der Leitung einer von der GWK gewählten Generalsekretärin.</p> <p>In diesen beiden, fachlich sehr vielseitigen Positionen haben Sie die Möglichkeit, die Zusammenarbeit von Bund und Ländern auf den Gebieten der Wissenschafts- und der Forschungsförderung zu unterstützen. Ihre Aufgaben liegen im Bereich der institutionellen Förderung von Forschungseinrichtungen, bei Programmen zur Förderung der Hochschulen sowie weiteren übergreifenden Themen der gemeinsamen Förderung von Bund und Ländern.</p> <p>Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Organisation, Unterstützung und Betreuung der Beratungsprozesse in allen Gremien der GWK (u.a. Fertigung von Beratungsunterlagen, Beschlussvorschlägen, Ergebnisprotokollen);</li><li>• Ausarbeitung von Arbeits- und Hintergrundpapieren, Reden sowie Abstimmung mit den Ministerien des Bundes und der Länder sowie mit Sachverständigen und Wissenschaftseinrichtungen;</li><li>• Analyse und Bewertung von qualitativen und quantitativen wissenschaftspolitischen Entwicklungen u.a. in Form von Vermerken, statistischen Auswertungen bzw. Modellrechnungen auf Grundlage eigener Recherchen.</li></ul>
<b>Anforderungen</b>	<p>Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfordert:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zweites Staatsexamen in Rechtswissenschaften mit mindestens der Note befriedigend oder abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Universitäts-Diplom, Magister oder gleichwertiger Abschluss);</li><li>• einschlägige Berufserfahrung als Referent (m/w/d) (bitte Nachweis beifügen), sehr gute administrative Kenntnisse sowie berufliche Erfahrung in der Begleitung von Gremien und der Moderation von Arbeitsgruppen;</li><li>• Kenntnisse und Erfahrungen des Wissenschaftssystems sowie der Aufgaben und Rechtsetzungsstrukturen von Bund und Ländern einschließlich haushaltsrechtlicher Aspekte;</li><li>• ausgeprägte Fähigkeit, politische Zusammenhänge zu erkennen und zu verarbeiten, sowie Erfahrungen mit und Interesse an forschungs- und wissenschaftspolitischen Entscheidungsprozessen;</li><li>• Fähigkeit, komplexe Sachverhalte in Texten und statistischen Berechnungen (sehr gute Excel-Kenntnisse) systematisch auch unter Zeitdruck zu bearbeiten; mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit, sorgfältige Arbeitsweise, schnelle Auffassungsgabe und Organisations- und Verhandlungsgeschick;</li></ul>

- hohes Maß an Selbständigkeit, Gestaltungsfreude, Eigeninitiative und besondere Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung;
- Belastbarkeit und Flexibilität sowie Bereitschaft, die Arbeitszeit den aktuellen Arbeitsanforderungen anzupassen (auch mehrtägige Dienstreisen im Inland möglich); englische Sprachkenntnisse.

Nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Einstellung bis zur Entgeltgruppe E 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Sie erhalten die Zulage für die obersten Bundesbehörden und die sonstigen üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes. Sie können zudem ein Jobticket erhalten, das vom Büro bezuschusst wird. Es erwartet Sie ein Arbeitgeber, der Ihr Engagement zu schätzen weiß und ein nicht alltägliches Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten bietet.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten.

Die Stellenausschreibung steht unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung über den Bundeshaushalt.

**Bewerbungsfrist**

**15.05.2022**

**Adresse**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail an [bewerbung@gwk-bonn.de](mailto:bewerbung@gwk-bonn.de) (in Form einer pdf-Datei mit max. 14 MB) oder per Post an das Büro der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz, Friedrich-Ebert-Allee 38 in 53113 Bonn.

Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein, da diese nicht zurückgesandt werden.

Für Fragen steht Ihnen Herr Dr. Zeitlin Tel. 0228/5402-124, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz finden Sie unter [www.gwk-bonn.de](http://www.gwk-bonn.de)